

APA-DeFacto

DEFACTO-SUCHMASCHINE / SCHNELLSUCHE RECHERCHIEREN SIE IM GRÖSSTEN MEDIENARCHIV ÖSTERREICHS

Suchpfad: Gelistet nach: Datum | von 06.03.2011 bis 05.04.2011

Meldung drucken Ablegen zur Trefferliste

» Treffer 13 von 94



Faksimile Seite 22 Steiermark Sued-Ost Morgen € 0,60

Kronen Zeitung

"Kronen Zeitung" vom 31.03.2011 Seite: 22 Ressort: sose

Stmk Süd-Ost, Morgen

Elf weitere steirische Gemeinden werden demnächst zu Fairtrade-Gemeinden:

Gerechtes Handeln für die Welt

Die Steiermark nimmt zunehmend eine Vorreiterrolle in Sachen fairer Handel ein. Nachdem Graz die erste Fairtrade-Landeshauptstadt Österreichs wurde, ziehen nun weitere steirische Gemeinden nach.

Gerechter Handel schafft menschenwürdige Lebensbedingungen in Entwicklungsländern.

Elf neue steirische Gemeinden - darunter St. Radegund sowie die sechs Gemeinden der Ökoregion Kaindorf - konnten die Voraussetzungen für die Auszeichnung mit dem Titel "Fairtrade-Gemeinde" nun erfüllen. Im Rahmen eines feierlichen Festakts in der Grazer Burg am Montag, dem 4. April erhalten die Bürgermeister von Landeshauptmann Voves den Titel überreicht. Bereits seit 2008 sind die oststeirischen Gemeinden Weiz, Gleisdorf, Feldbach sowie Ottendorf an der Rittschein Träger dieses Titels.

Weltweit unterstützen rund 900 Gemeinden die internationale Kampagne zur nachhaltigen Verankerung fair gehandelter Produkte - ein sichtbares Zeichen und wirksames Mittel zur Förderung von Kleinbauernfamilien und Arbeitern auf Plantagen in Afrika, Asien und Lateinamerika.

